

# Umweltausschuss

## Protokoll Nr. UA/03/2006

über die öffentliche Sitzung am 26.04.2006,  
Rathaus, Sitzungszimmer 601

---

Beginn : 19:30 Uhr  
Ende : 20:42 Uhr

### **Anwesend**

#### **Stadtverordnete**

Herr Werner Bandick	stellvertr. Vorsitzender
Herr Dieter Heidenreich	i. V. f. BM Schneider
Herr Hartmut Möller	i. V. f. BM Haase
Herr Ragnar Rohweder	
Herr Steffen Rotermundt	
Herr Wolfgang Sinning	
Herr Johan von Hülsen	i. V. f. STV Beyrich
Herr Heino Wriggers	

#### **Bürgerliche Mitglieder**

Frau Doris Unger

#### **weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder**

Herr Bela Randschau	Kinder- u. Jugendbeirat
Frau Dorothee Wahl	Seniorenbeirat
Frau Lara Walkling	Kinder- und Jugendbeirat

#### **Sonstige, Gäste**

Herr Görnig	Planungsbüro Görnig, bis 20:15 Uhr
Herr Schürmann	Planungsbüro Görnig, bis 20:15 Uhr

#### **Verwaltung**

Frau Andrea Becker	Techn. Angestellte
Frau Annette Kirchgeorg	Techn. Angestellte
Herr Jan Richter	Techn. Angestellter
Herr Peter Kommerasch	Protokollführer

### **Es fehlen entschuldigt**

Der Umweltausschuss ist beschlussfähig.

Einwendungen gegen die am 12.04.2006 versandte Tagesordnung bestehen nicht.

Herr Bandick gibt bekannt, dass Herr Stadtverordneter Langbehn nicht mehr der CDU-Fraktion angehört.

### **Behandelte Punkte der Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2006 vom 08.03.2006
3. Bau einer Beach-Volleyballanlage im Gartenholz **2006/053**
4. 33. Flächennutzungsplanänderung der Stadt Ahrensburg für das Quartier in der Innenstadt zwischen Klaus-Groth-Straße, Große Straße, Bei der Doppeleiche und dem Reeshoop **2006/056**
  - Aufstellungsbeschluss -
  - Zustimmung zum Entwurf -
  - Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB -
  - Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB -
5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 83 der Stadt Ahrensburg für das Quartier in der Innenstadt zwischen Klaus-Groth-Straße, Große Straße, Bei der Doppeleiche und dem Reeshoop **2006/055**
  - Zustimmung zum Entwurf -
  - Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB -
  - Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB -
6. Verschiedenes
  - 6.1. Knick Dänenteich/Brauner Hirsch
  - 6.2. Müllreinigungs-Aktion
  - 6.3. Anlegung Biotop-Anlage
  - 6.4. Knick-Abholzung Wulfsdorf
  - 6.5. Wanderweg Klaus-Groth-Straße/Gerhart-Hauptmann-Straße
  - 6.6. Beschilderung Wanderwege
  - 6.7. Mitglied Kinder- u. Jugendbeirat

- 6.8. Anregungen und Bedenken der NABU zum B-Plan Nr. 78 a
- 6.9. Buswartehäuser
- 6.10. Ausfahrt Landesgartenschau
- 7. Kenntnisnahmen
  - 7.1. Geowissenschaftliche Kartierung
  - 7.2. Jahresbericht "Haus der Natur"
  - 7.3. Nächste Sitzung Umweltausschuss

## **1 Einwohnerfragestunde**

Herr Ebert von der Volleyball-Abteilung des ATSV begründet eingehend die Notwendigkeit der Einzäunung der Beachvolleyball-Anlage. Der Zaun ist aus Hygienegründen erforderlich (Hundekot).

Die vorgesehene Fläche wird vom ATSV als sehr geeignet für diese Sportart angesehen. Auch sollte sie nicht nur von Vereinsmitgliedern, sondern auch durch andere Jugendliche genutzt werden.

Von den anwesenden Anliegern des Gartenholzes wird auf die schon jetzt von dem vorhandenen Gemeinschaftshaus und anderen Sportflächen ausgehenden Lärmbelastigungen hingewiesen. Es wird befürchtet, dass durch die neue Sportfläche die Lärmbelastigungen noch zunehmen werden.

## **2 Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2006 vom 08.03.2006**

Frau Unger macht zur Anwesenheitsliste darauf aufmerksam, dass sie nicht Stadtverordnete, sondern Bürgerliches Mitglied ist.

Zu Tagesordnungspunkt 11.1 – Spiegel im Woldenhorn-Tunnel – merkt Frau Wahl vom Seniorenbeirat an, dass im Tunnel bisher kein Spiegel vorhanden ist. Es geht deshalb um die Anbringung eines ersten Spiegels.

Keine weiteren Einwendungen. Das Protokoll ist genehmigt.

### **3 Bau einer Beach-Volleyballanlage im Gartenholz**

**2006/053**

Die Verwaltung erläutert die Vorlage.

Der Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 08.03.2006 Tagesordnungspunkt 8 der Anlage einer Beach-Volleyballanlage im Gartenholz grundsätzlich zugestimmt. Strittig war die Frage der Notwendigkeit der Einzäunung des Geländes.

Die Stellungnahme des ATSV zu diesem Thema liegt vor. Dieser hält, wie in der Vorlage ausgeführt, eine Einzäunung für unbedingt erforderlich.

Auch der Kinder- und Jugendbeirat begrüßt die Einrichtung eines Beach-Volleyballfeldes im Gartenholz, wie von dem anwesenden Vertreter, Herrn Randschau, bekräftigt.

Die Beach-Volleyballanlage an dieser Stelle ist zulässig, da gemäß Bebauungsplan Nr. 46 – 1. Änderung die Fläche als Sportfläche ausgewiesen ist. Eine Baugenehmigung kann somit erteilt werden.

Ein Schreiben eines Anliegers wegen der Lärmbelästigung und der Parkplatzprobleme wird vorgelesen.

Nach Auskunft der Verwaltung sind 15 öffentliche Parkplätze im Helgolandring vorhanden. Zu prüfen wäre noch, ob der Parkplatz des Gemeinschaftshauses, der außerhalb der Nutzungszeit des Gemeinschaftshauses mit einer Schranke versperrt ist, durch Benutzer der Volleyballanlage mit genutzt werden kann.

Nach Abschluss der Diskussion wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis: alle dafür**

- 4      **33. Flächennutzungsplanänderung der Stadt Ahrensburg für das Quartier in der Innenstadt zwischen Klaus-Groth-Straße, Große Straße, Bei der Doppeleiche und dem Reeshoop**      **2006/056**
- Aufstellungsbeschluss -
  - Zustimmung zum Entwurf -
  - Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB -
  - Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB -
- 5      **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 83 der Stadt Ahrensburg für das Quartier in der Innenstadt zwischen Klaus-Groth-Straße, Große Straße, Bei der Doppeleiche und dem Reeshoop**      **2006/055**
- Zustimmung zum Entwurf -
  - Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB -
  - Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB -

Die Tagesordnungspunkte 4 und 5 werden gemeinsam behandelt.

Anmerkung der Verwaltung:

Aufgrund des § 22 GO Schleswig-Holstein waren weder Stadtverordnete noch Bürgerliche Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes ausgeschlossen.

Herr Schürmann vom Planungsbüro Görnig erläutert kurz den Bebauungsplanentwurf.

Herr Görnig erläutert umweltrelevante Punkte des Bebauungsplanentwurfes und geht hier insbesondere auf Ausgleichsmaßnahmen ein (Seiten 55 und 56 der Vorlage).

Danach sind 70 % der Flachdachflächen zu begrünen. Dieses wird auch im Bebauungsplan festgesetzt.

Fehlende Ausgleichsflächen sind vorgesehen nördlich des Buchenweges (Knick Richtung Bünningstedter Straße) und Flächen am Dänenteich.

Fensterlose Fassaden ab einer Mindestbreite von 4,00 m sind mit geeigneten Kletter- und Schlingpflanzen einzugrünen.

Nach Abschluss der Diskussion und Beantwortung von Verständnisfragen stimmt der Umweltausschuss über die Vorlagen getrennt ab.

Vorlagen-Nr. 2006/056 – 33. Flächennutzungsplanänderung

**Abstimmungsergebnis: 5 dafür  
3 dagegen  
1 Enthaltung**

Zu TOP 5, Vorlagen-Nr. 2006/055 – Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 83

**Abstimmungsergebnis: 5 dafür  
3 dagegen  
1 Enthaltung**

## **6 Verschiedenes**

### **6.1 Knick Dänenteich/Brauner Hirsch**

Auf Anfrage eines Ausschussmitgliedes berichtet die Verwaltung, dass der Knick am Lärmschutzwall zu stark profiliert war. Die Bepflanzung ist dabei eingegangen. Es soll jetzt ein Vlies ausgelegt und neu bepflanzt werden. Danach hält sich die Feuchtigkeit besser und die Bepflanzung kann sich besser entwickeln.

Der beschädigte Fahrradweg in diesem Bereich wird ausgebessert.

### **6.2 Müllreinigungs-Aktion**

Die Müllreinigungs-Aktion 2006 musste witterungsbedingt ausfallen. Ein neuer Termin ist von der Verwaltung in diesem Jahr nicht vorgesehen.

Im Jahr 2007 ist wieder eine Müllreinigungs-Aktion vorgesehen. Es soll hier aber auch ein Ausweichtermin festgesetzt werden.

Auf Anfrage berichtet die Verwaltung, dass der Bauhof aufgrund der witterungsbedingt verzögerten Pflanzarbeiten zurzeit nicht in der Lage ist, eine Müllreinigung durchzuführen.

### **6.3 Anlegung Biotop-Anlage**

Die Verwaltung berichtet, dass die Kreisjägerschaft in diesem Jahr im Bereich des Dänenteiches auf eigene Kosten eine Feldgehölzanpflanzung auf einer städtischen Fläche durchführt.

### **6.4 Knick-Abholzung Wulfsdorf**

Wie in der Sitzung am 08.03.2006 – TOP 11.2 – berichtet, wurde auf Veranlassung von Gut Wulfsdorf der Knick am Bredenbeker Teich gekürzt. Dabei kam es auch zu Verunstaltungen von Eichen.

Die Verwaltung berichtet, dass inzwischen ein Nachschnitt von einer Fachfirma durchgeführt wurde. Eine Abnahme seitens der Verwaltung ist erfolgt.

Ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wird nicht eingeleitet. Der Eigentümer ist jedoch eingehend verwarnet worden.

Eine Ermittlung des Wertes der Eichenholzäste ist nicht erfolgt.



## **6.5 Wanderweg Klaus-Groth-Straße/Gerhart-Hauptmann-Straße**

Ein Ausschussmitglied bittet die Verwaltung, im Bereich des Wanderwegabschnittes Fritz-Reuter-Straße/Gerhart-Hauptmann-Straße an der dort aufgestellten Bank einen Papierkorb aufzustellen, da diese Parkbank sehr stark genutzt wird und es immer wieder zu Verunreinigungen kommt.

## **6.6 Beschilderung Wanderwege**

Auf Anfrage wird berichtet, dass die Schilder, bei denen die Richtung der Wegeführung eine Beschriftung auch auf der Rückseite notwendig macht, durch Klebefolien in Kürze nachgerüstet werden.

### **Anmerkung der Verwaltung:**

Die Kosten für die Beschaffung und Aufstellung der Schilder für die Wanderwege betragen bis zum heutigen Tage 13.623 €.

## **6.7 Mitglied Kinder- u. Jugendbeirat**

Herr Randschau, 2. Vorsitzende des Kinder- und Jugendbeirates, gibt bekannt, dass ab sofort Frau Lara Walking den Kinder- und Jugendbeirat im Umweltausschuss vertritt.

## **6.8 Anregungen und Bedenken der NABU zum B-Plan Nr. 78 a**

Vom NABU sind die Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan Nr. 78 a über den Bau eines Amphibientunnels im nördlichen Bereich nach Abwägung und Beschlussfassung eingegangen.

Von der Verwaltung wird berichtet, dass eine tatsächliche Wanderung der Amphibien in dieser Richtung nicht bekannt ist. Dies könnte jedoch der Fall sein, wenn in diesem Bereich Regenrückhaltebecken angelegt werden.

Bevor über die Anlegung eines Amphibientunnels entschieden wird, bittet der Umweltausschuss Pläne für den Bau eines Durchlasses im Straßenkörper vorzulegen, die Kosten zu ermitteln und zu klären, wer diese trägt.

## **6.9 Buswartehäuser**

Ein Ausschussmitglied berichtet, dass die Buswartehäuser im südlichen Bereich Vogelsang und am Tobiashaus (werden nicht als Werbeträger genutzt) sich in einem schlechten Zustand befinden. Teilweise sind die Häuser beschädigt.

Die Verwaltung wird gebeten, hier Abhilfe zu schaffen.

## **6.10 Ausfahrt Landesgartenschau**

Der Besuch der Landesgartenschau in Winsen/Luhe findet am 02.09.2006 statt.

Interessierte Stadtverordnete und Bürgerliche Mitglieder werden gebeten, sich bei der Verwaltung, Frau Nielsen, Tel. 77-168, anzumelden.

## **7 Kenntnisnahmen**

### **7.1 Geowissenschaftliche Kartierung**

Das Landesamt für Natur und Umwelt hat mitgeteilt, dass es im Bereich der Stadt Ahrensburg geologisch bodenkundliche Kartierungsarbeiten von Mai bis Oktober 2006 durchführt.

Die Bodenuntersuchungen dienen der flächenhaften Bestandaufnahme der Böden und oberflächennahen Erdschichten im mittleren Maßstabbereich. Die Karten geben Aufschluss über die Verbreitung von eiszeitlichen und nacheiszeitlichen Ablagerungen, Bodenarten und Bodentypen sowie über die Korngrößenverteilung und mineralische Zusammensetzung der Ausgangsgesteine mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften.

Zu den 2 m Handbohrungen werden an ausgewählten Stellen – grundsätzlich in vorheriger Absprache mit den Landeigentümer – wenige tiefere maschinengetriebene Rammbohrungen bis zu 8 m Tiefe durchgeführt.

Die betroffenen Grundstückseigentümer werden vorher über die Bodenuntersuchungen informiert.

## **7.2 Jahresbericht "Haus der Natur"**

Der Jahresbericht 2005 des „Haus der Natur“ vom Verein Jordsand liegt vor und kann bei der Verwaltung eingesehen werden.

## **7.3 Nächste Sitzung Umweltausschuss**

Die Umweltausschusssitzung am 10.05.2006 fällt aus.

Am 17.05.2006 ist eine gemeinsame Sitzung mit dem Bau- und Planungsausschuss vorgesehen.

gez. Werner Bandick  
Stellv. Vorsitzender

gez. Kommerasch  
Protokollführer